

Elektroplanungsexperte/-in HFP

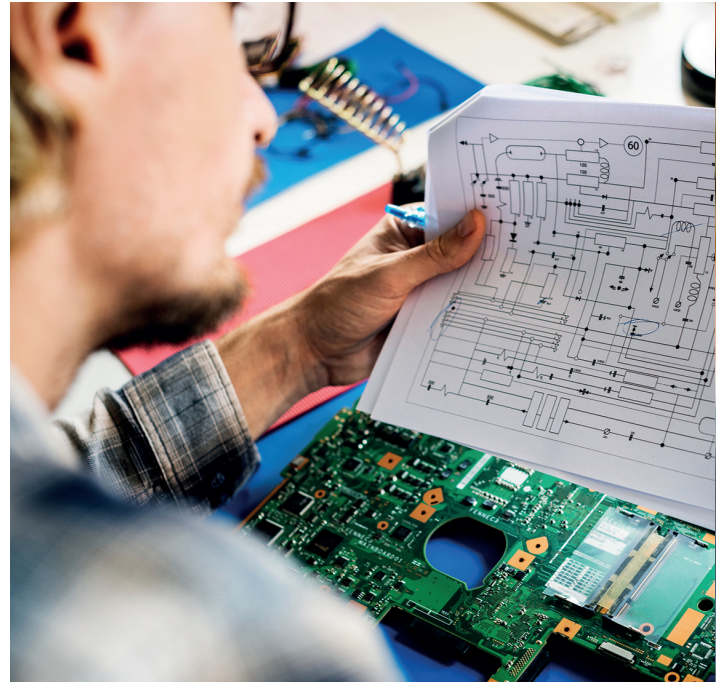
analysieren, konzipieren, planen, vernetzen, anleiten, beraten, überprüfen

Die fachliche Bauleitung für elektrotechnische Anlagen entsteht immer zuerst auf dem Papier bzw. am Computer. Um die komplexen Zusammenhänge zu verstehen, braucht es auch Kenntnisse über die fachverwandten gebäudetechnischen Anlagen wie Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, aber auch Sicherheits- und Verteileranlagen.

Elektroplanungsexperten und Elektroplanungsexpertinnen analysieren, planen und realisieren anspruchsvolle und umfangreiche Erschliessungskonzepte für gebäudetechnische Elektro-Anlagen. Sie berücksichtigen dabei immer auch wirtschaftliche und ökologische Aspekte. Schaltanlagen und Schaltschränke in

all ihren Varianten müssen richtig konzipiert werden, um eine unterbrechungsfreie und sichere Stromversorgung zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten. Für die Planungsarbeiten verbringen die Elektroplanungsexperten und -expertinnen die meiste Zeit im Büro und am Computer, zwischendurch für Besprechungen mit der Bauleitung aber auch auf der Baustelle. Für ihre Kundschaft nehmen sie hin und wieder Analysen vor, erstellen Expertisen und Studien.

Des weiteren übernehmen die Experten und Expertinnen auch Management- und Marketingaufgaben, führen die Mitarbeitenden, bilden sie aus und kümmern sich um die Finanzadministration.



Was und wozu?

- ▶ Damit ein Kunde die Gewissheit hat, dass die elektrotechnischen Anlagen in seinem Neubau nach den modernsten Grundsätzen geplant werden, erklärt ihm der Elektroplanungsexperte die Möglichkeiten von Energieeffizienz und erneuerbare Energien.
- ▶ Damit ein Bauherr die nachhaltigen Lösungsstrategien, die ihm der Elektroplanungsexperte zuvor auf dem Computer veranschaulicht hat, vor Ort verstehen kann, trifft er sich mit ihm für eine Besprechung auf der Baustelle.
- ▶ Damit die Elektroplanungsexpertin zukunftsgerechte und nachhaltige Lösungen entwickeln und realisieren kann, legt sie diese strategisch nach ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Grundsätzen fest.
- ▶ Damit ein Immobilienbesitzer, der einige Neuerungen bei den elektrotechnischen Anlagen plant, mögliche Lösungen erhält, erstellt ihm die Elektroplanungsexpertin eine Expertise.

Facts

Zutritt Bei Prüfungsantritt:

- Eidg. Fachausweis als Elektroprojektleiter/in Planung BP (bzw. Elektroprojektleiter/in BP) oder gleichwertiger Abschluss und
- anschliessend mind. ein Jahr Berufserfahrung in der Elektroinstallationsbranche und
- die erforderlichen Module bzw. gleichwertiger Abschluss sowie eine Diplomarbeit.

Ausbildung 1 bis 2 Jahre berufs begleitende, modulare Weiterbildung. Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite Elektro- und bautechnische Kenntnisse vernetzen und anwenden ist bereits eine komplexe Herausforderung. Diese noch mit wirtschaftlichen und ökologischen Anforderungen verknüpfen ist eine echte Leistung, auf die man als Elek-

troplanungsexperte oder -expertin zu Recht stolz sein darf.

Schattenseite All die komplexen Anforderungen für elektrotechnische Anlagen einwandfrei zu erfüllen, ist eine Sache. Dann noch den Kundenwünschen gerecht zu werden, am besten innert kürzester Frist, ist eine andere Sache. Manchmal muss man beides unter einen Hut bringen.

Gut zu wissen Die Arbeit in einer Planungsabteilung eines Elektroinstallationsbetriebes ist vielleicht etwas anders strukturiert, als wenn man als Unternehmer oder Unternehmerin ein eigenes kleines Planungsbüro leitet. Der hohe Anspruch an die komplexe Planungs- und Konzeptarbeit für die Fachbauleitung von elektrotechnischen Anlagen bleibt jedoch mehr oder weniger gleich.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
exakte Arbeitsweise	[Progress bar: ~30%]		
Führungseigenschaften, räumliches Vorstellungsvermögen	[Progress bar: ~60%]		
Interesse an Elektronik, Physikkenntnisse	[Progress bar: ~40%]		
Interesse an Geometrie, Mathematikkenntnisse	[Progress bar: ~70%]		
Interesse an technischem Zeichnen	[Progress bar: ~90%]		
keine Farbsehstörung, Verantwortungsbewusstsein	[Progress bar: ~85%]		
Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit	[Progress bar: ~35%]		
Selbstständigkeit	[Progress bar: ~25%]		
technisches Verständnis	[Progress bar: ~75%]		
Zuverlässigkeit	[Progress bar: ~55%]		

Karrierewege

Master of Science ETH in Elektrotechnik und Informationstechnologie
Elektroingenieur/in FH, Informatik- und Kommunikationssystem-Ingenieur/in FH (Bachelor)
Elektrotechniker/in HF, Informatiker/in HF (eidg. Diplom)
Elektroplanungsexperte/-in HFP
Elektroprojektleiter/in Planung BP oder gleichwertiger Abschluss (siehe Zutritt)